Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 8

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ER UNFREIWILLIGE HUMOR

treffen follte. Bei biesem Manoverieren wurden die beiben hinterften Wagen des Guterzuges frachend aus den Schienen gehoben und dirett über zwei Geleise gestellt, daß die Durchfahrt der Fahrplanzüge verunmöglicht wurde. Die Passagiere mußten umsteigen und konnten den von der anderen Seite einfahrenden Fahrplanzug benuten, der einfach wieder zurückfuhr und zwar in beiden Richtungen. Immerhin entstanden z. T. erhebliche Verspätungen. Einize Baffagiere, die nach Burich über Beinfelden fahren follten, wurder rasch per Auto zur Station Tägerwilen=Dberftraß

O Wunder!

Obwohl die nächste Erneuerung des National rates erst im Oktober 1947 erfolgt, wirft dieser Wahlgang jetzt schon seine Schatten vor-aus, in Gesprächen, Debatten und internen Vorbe-reitungen. Wenn in einem solchen Zeitpunkt als Heft 12 der Beiträge zur schweizerischen Stati-stik, herausgegeben vom Eidg. Statistischen Amt, die statistische Durcharbeitung der Nationalratskahlen 1943 erscheint, könnte man leicht annehmen, diese Arbeit besitze nur noch historischen Wert Die 2000

mit einem neuen Haarwuchsmittel!

Unier

iit erhältlich!

Seit wann?!?

Wenn junge Mädchen träumen

SO LEBT CHINA und wenn sie nicht träumen, stirbt es/

In die etwas gespannte Atmosphäre platzte dann ein Heiterkeitssturm. Er wurde durch den Parteilosen Schwyzer Schuler ausgelöst, der im Dialekt erklärte: »Verehrte Herren Kollegen: Ihr müßt mir schon gestatten, im Dialekt zu lesen. Ich bin noch ein Wilder und Sie sind bekanntlich noch nicht so gebildet wie die übrigen Menschen.«

Eine glatte Beschimpfung!

Des grossen Erfolges wegen NUR NOCH HEUTE! DIENSTAG 20.15 Uhr

So groß scheint der Erfolg nicht gewesen zu sein!

weeners, wenn er sig der Siebkontrolle des Räsers zu entziehen trachtet, daß er die Milch vor der Ablieferung verbotenerweise siebt. Der rein-liche Welker mit gesunden Eutern hat sich vor der Siebprobe nicht zu fürchten, im Gegenteil, die Ouglität seiner Arbeit wird durch diese Probe ins

Potztuusig!



und wenn Pfrau derzue chunnt?/

SBB-Witwe mit Kindern (pat. Arbeitslehrerin), 41 Jahre alt, wünscht edle

Bekanntschaft

Was sind SBB-Witwen? — Ausrangierte Lokomotiven?!

JEUNE FILLE romande, habitant la Suisse alémanique, 21 ans, protestante, physique agréable, gaie et affectueuse, goûts simples, très bonne instruction, activité sociale, excellente famille fortunée et cultivée, de toute moralité, serait heureuse de rencontrer monsieur chrétien (pasteur si possible) ayant conception sérieuse de la vie, en vue de bar 1st. Das Argument, dass die Eier ja auch von der grossen Zahl von Hühnerhaltern eingezogen werden müssen, ist nicht stichhaltig, da die Eier, im Gegensatz zu Hühnern und Kaninchen, laufend anfallen und nach Stückzahl bewertbare Nahrungsmittel sind: so wäre

> Die Hühnerhalter müssen die Eier einziehen, damit sie nicht laufend von ihnen angefallen werden!

Eine Bitte! Dasjenige Fräulein

das am 5. Dez., ca. 4 Uhr, im Tram Nr. 7 n. Wollishofen fuhr, wird gebeten, ihre Adresse dem Herrn vis. 2-vis mit schwar-zem Kopf bekannt zu geben. Diskretion zu-gebentert. "

Ein Neger?!



Sollte eigentlich bei einem Pasteur selbstverständlich sein!





Töndury's WIDDER

Eins ist wahr:

Es gibt nur eine WIDDER-BAR!

Zürich 1 Widdergasse

